



öffentlich

Betreff:

Bestellung der stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses

Einreicher: Fraktionen DIE LINKE, SPD, CDU/ANW, Bündnis 90/
Die Grünen, FDP, Die Andere, BürgerBündnis

Erstellungsdatum 19.04.2011

Eingang 902: 17.05.2011

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
04.05.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Gemäß § 41 Abs. 6 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) werden die stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses auf Vorschlag der Fraktionen wie folgt bestellt:

Fraktion DIE LINKE	1. Dr. Klaus-Uwe Gunold 3. Peter Kaminski 5. Rolf Kutzmutz	2. Dr. Gabriele Herzel 4. Stefan Wollenberg
--------------------	--	--

Fraktion SPD	1. Pete Heuer 3. Klara Geywitz 5. Heike Judacz	2. Birgit Morgenroth 4. Dr. Manja Orłowski 6. Till Meyer
--------------	--	--

Fraktion CDU/ANW	1. Klaus Rietz 3. Hans-Wilhelm Dünn	2. Horst Heinzel
------------------	--	------------------

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen	1. Saskia Hüneke 3. Martin Kühn	2. Andreas Menzel 4. Dr. Brigitte Lotz
------------------------------------	------------------------------------	---

Unterschrift

Fortsetzung des Beschlusstextes Seite 2

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Fortsetzung des Beschlusstextes:

Fraktion FDP	1. Björn Teuteberg 3. Franziska Schneider	2. Stefan Becker
Fraktion Die Andere	1. Anke Lehmann	2. Sven Brödnö
Fraktion BürgerBündnis	1. Wolfhard Kirsch	
Potsdamer Demokraten:	1. Wolfgang Cornelius	

als stellvertretende Mitglieder im Hauptausschuss bestellt.

Begründung:

Eine Neubesetzung setzt gemäß § 41 Abs. 6 BbgKVerf voraus, dass erstens ein entsprechender Antrag einer Fraktion gestellt wird, zweitens ein Beschluss der Vertretung oder eine relevante Größenveränderung vorliegt und drittens eine Neubesetzung nicht gesetzlich ausgeschlossen ist.

Ein Antrag auf Neubesetzung wurde von der Fraktion Die Andere mit Schreiben vom 19. April 2011 gestellt.

Das trifft auch auf die stellvertretenden Mitglieder zu. Den Fraktionen steht es frei, ob und wie viele Stellvertreter sie benennen. Bei Ausübung des Vorschlagsrechts ist aber zu bedenken, dass bei Ausscheiden eines ordentlichen Mitgliedes und einem fehlenden Stellvertreter die Fraktion nicht ohne weiteres ein Mitglied nachbenennen kann. Unbesetzte Sitze werden durch die BbgKVerf in Kauf genommen. Daher sollten möglichst viele Stellvertreter bestellt werden. Ist ein Stellvertreter nicht vorhanden, bleibt der Sitz entweder unbesetzt oder es erfolgt eine Neubesetzung nach § 41 Abs. 6 BbgKVerf (a.a.O., Rz. 42, 46).

Die im Hauptausschuss vertretenen Fraktionen sind in diesem Zusammenhang aufgefordert worden, mehrere Stellvertreter zu benennen, um für den Fall des Ausscheidens eines Mitglieds über ausreichend Nachrücker zu verfügen, so dass die Notwendigkeit einer erneuten Neubesetzung möglichst ausgeschlossen bleibt. Dies auch vor dem Hintergrund, dass eine Pflicht zur Neubesetzung grundsätzlich nicht besteht, wenn eine Fraktion lediglich eine Person austauschen möchte.